

# Dresdner Volkszeitung

Verleger: Dresden, Adolph & Comp., Nr. 1268.

Organ für die Interessen des gesamten werktätigen Volkes.

Verleger: Dresden, Adolph & Comp., Nr. 1268.

Preis: monatlich 6,00 M., durch die Post bezogen vierteljährlich 18,00 M., unter Kreuzband für Deutschland monatlich 6,50 M., Einzelnummer 20 Pf.

Schriftleitung: Wettbergplatz 10, Tel. 25291. Erscheinungsdauer: wöchentlich von 12 bis 1 Uhr. Geschäftsstelle: Wettbergplatz 10, Tel. 25291. Besetzung: von 7 Uhr morgens bis 3 Uhr nachm.

Anzeigenpreis: die 50 gezeigten Kontostellen 2,00 M., Familienanzeigen 1,50 M., die 50 gezeigten Kontostellen 0,50 M. Bei mehrmaliger Aufgabe Ermäßigung. Anzeigen sind im Voraus zu bezahlen. Ohne Verpflichtung zur Aufnahme an vorgeschriebenen Tagen. Für Druckfehler keine Haftung.

Nr. 220

Dresden, Dienstag den 20. September 1921

32. Jahrg.

## „Bufferstaat Rheinland“

Von Dr. A. Meerfeld, P. S. N.

Pariser Blätter erheben sich neuerdings wieder in Verachtung über die Unfähigkeit Deutschlands, die Bedingungen des Friedensvertrages zu erfüllen, und plädieren für die Bildung eines rheinischen Bufferstaates, der die westlichen Länder vor der Gefahr der deutschen Völkerherrschaft schützen würde. Der Ruf nach einem neutralen Bufferstaat ist für die Dauer mindestens eben so hoch zu veranschlagen wie die materiellen Schadenveranschlagungen, deren Ausmaß dann wohl veranschlagt werden könnte. Allerdings ist die Bildung eines Bufferstaates mit Zustimmung der Mehrheit seiner Bewohner verbunden.

Wir können Herrn Maurice Barrès und seine Genossen auf's Bestimmteste versichern, daß die große Mehrheit der Rheinländer sich für die Bildung eines Bufferstaates nicht entscheiden werden. Wenn die Herren Barrès und Konsorten sich für die Bildung eines Bufferstaates aussprechen, so müssen sie ihre Hoffnungen auf die Unterstützung der Bevölkerung der Rheinländer setzen. Denn glücklicherweise ist die politische Unfähigkeit der Rheinländer, die im Laufe der Jahrhunderte erworbene Freiheit zu verlieren, ein sehr starkes Merkmal geworden. Selbst die Rheinländer selbst sind der politischen Schwäche der Rheinländer ein gutes Beispiel. Seine seit Aristoteles betriebene Rheinlanderpolitik hat eine Verwaltungs- und Kulturarbeiterklasse, die uns sehr reich, leider nur allzu teuer erkauft werden muß.

In Paris müht man sich seit Jahren vergeblich, ein Bufferstaat zu schaffen. Es ist eine Sache der Rheinländer, die in der Rheinlande selbst sehr beliebt ist. Die Rheinländer selbst sind der politischen Schwäche der Rheinländer ein gutes Beispiel. Seine seit Aristoteles betriebene Rheinlanderpolitik hat eine Verwaltungs- und Kulturarbeiterklasse, die uns sehr reich, leider nur allzu teuer erkauft werden muß.

Die Rheinländer selbst sind der politischen Schwäche der Rheinländer ein gutes Beispiel. Seine seit Aristoteles betriebene Rheinlanderpolitik hat eine Verwaltungs- und Kulturarbeiterklasse, die uns sehr reich, leider nur allzu teuer erkauft werden muß.

Die Rheinländer selbst sind der politischen Schwäche der Rheinländer ein gutes Beispiel. Seine seit Aristoteles betriebene Rheinlanderpolitik hat eine Verwaltungs- und Kulturarbeiterklasse, die uns sehr reich, leider nur allzu teuer erkauft werden muß.

## Zurückziehung der Sanktionsverstärkungen

Paris, 19. September. Die französische Regierung hat der deutschen Regierung am 17. September folgende Note überreicht: Die französische Regierung hat die Zurückverlegung der im Mai 1921 in die besetzten Gebiete geschickten Truppen nach Frankreich beschlossen. Die Truppenbewegungen sollen am 16. September beginnen und der Ende des Monats beendet sein.

## Ein Erfolg der bayerischen U. G. P.

Aus München wird dem Vormärz zu dem endgültigen Beside Stabs geschrieben.

Unter gelobter Führung hat die Bewegung der bayerischen Sozialdemokratie es verstanden, die gesunden Kräfte in der bayerischen Volkspartei in ihrer Absehung von der Mehrheit und die von den Sozialdemokraten angeführten zu fördern.

Die bayerische Sozialdemokratie gelang es, die einmütige und vorbehaltlose Wiederherstellung eines gesunden bayerischen Volkstums zu verhindern. Die bayerische Sozialdemokratie gelang es, die einmütige und vorbehaltlose Wiederherstellung eines gesunden bayerischen Volkstums zu verhindern.

Das wird nun werden. In der bayerischen Sozialdemokratie gelang es, die einmütige und vorbehaltlose Wiederherstellung eines gesunden bayerischen Volkstums zu verhindern.

werden sollte, und Ministerpräsident wird ein Beamter. Der ehemalige Staatsrat Schmelzer, der seit Jahre und Tag dem Ministerpräsidenten Rath die öffentlichen Reden vorgetragen hatte, wird der bayerischen Volkspartei übergeben. Es würde aber von ihm abgesehen, da er nicht zu nahe hand. Heute abend wird als vorläufiger Stellvertreter des Ministerpräsidenten v. Sprung genannt. An einen Eintritt der Sozialdemokratie in die Regierung denkt im Augenblick niemand. Selbst die Demokraten haben dies als unmöglich betrachtet.

## Keine Lösung der Sanktionsfrage

Eigene Telegrammmeldung

Paris, 20. September. Während gestern noch die französische Presse hoffnungsvoll klang, hat heute die französische Presse festgestellt, daß die Sanktionsfrage keine Lösung gefunden hat. Die französische Regierung hat die Sanktionsfrage nicht zu lösen vermocht.

## Das Koalitionsproblem

Aus Berlin wird uns geschrieben.

Man braucht kein Volksrecht zu sein, um zu wissen, daß auf dem Parteitag in Berlin die Fragen der Koalitionspolitik und der Einigung der beiden bayerischen Parteien in den Vordergrund der Erörterungen traten. Das Wort des alten Reichstages, geschweigen die Politik in 24 Stunden einen Umdrehen, hat keine Wahrheit behalten. Und daher mußte sich über kurz oder lang herausstellen, daß der Bundestag die beiden bayerischen Parteien nicht zu einem gemeinsamen Koalitionsgedanken einmütig nicht gelassen hat, wenn nicht die Republik und die großen proletarischen Schichten erheblichen Schaden leiden sollen.

Dieser Ansicht bedient sich, nach den leitenden Erörterungen des letzten Jahres, dabei auch der Parteivorstand und die beiden maßgebenden Instanzen der Parteien. Denn die beiden Parteien sind es, die die Verantwortung für die bayerische Koalition zu übernehmen haben.

Die Koalition ist die Lebensfrage der bayerischen Republik. Sie ist die Grundlage der bayerischen Demokratie. Sie ist die Grundlage der bayerischen Republik.

Die Koalition ist die Lebensfrage der bayerischen Republik. Sie ist die Grundlage der bayerischen Demokratie. Sie ist die Grundlage der bayerischen Republik.

Die Koalition ist die Lebensfrage der bayerischen Republik. Sie ist die Grundlage der bayerischen Demokratie. Sie ist die Grundlage der bayerischen Republik.

Die Koalition ist die Lebensfrage der bayerischen Republik. Sie ist die Grundlage der bayerischen Demokratie. Sie ist die Grundlage der bayerischen Republik.

Die Koalition ist die Lebensfrage der bayerischen Republik. Sie ist die Grundlage der bayerischen Demokratie. Sie ist die Grundlage der bayerischen Republik.

Die Koalition ist die Lebensfrage der bayerischen Republik. Sie ist die Grundlage der bayerischen Demokratie. Sie ist die Grundlage der bayerischen Republik.

Die Koalition ist die Lebensfrage der bayerischen Republik. Sie ist die Grundlage der bayerischen Demokratie. Sie ist die Grundlage der bayerischen Republik.

Die Koalition ist die Lebensfrage der bayerischen Republik. Sie ist die Grundlage der bayerischen Demokratie. Sie ist die Grundlage der bayerischen Republik.

Die Koalition ist die Lebensfrage der bayerischen Republik. Sie ist die Grundlage der bayerischen Demokratie. Sie ist die Grundlage der bayerischen Republik.

Die Koalition ist die Lebensfrage der bayerischen Republik. Sie ist die Grundlage der bayerischen Demokratie. Sie ist die Grundlage der bayerischen Republik.

30  
40  
50  
Pf.











Die Verlobung ihrer Kinder  
**Martina und Ernst**  
 beschließen sich hierdurch anzuknüpfen  
**Karl Wolf** Franz Klaus  
 u. Frau Marling geb. Haifler u. Frau W. n. geb. Meißner  
 Gasthaus z. städtischen Park und Schloßhof Onkel Toms Hütte  
 20. September 1921

**Martha Wolf**  
**Ernst Klaus**  
 Verlobte  
 20. September 1921

**Juchenzweig**  
 auf dem Markt...  
**Max Liebischer.**  
 Wie zum Scherz die Pläne liefen...  
 Melodien...  
 Paul Pitz.

**S. P. D. Gruppe Wohl.**  
 Auf dem Markt...  
**Rudolf Schilling**  
 Auf dem Markt...  
**Schweizerhäuschen**  
 Westend...  
**Wilder Mann**

**Fledermaus**  
 (vormals Sächsischer Prinz)  
**erste Reunion**  
 unter Mitwirkung der  
**Fredersdorf-Kapelle**  
**ONATH'S NEUE WELT**  
 Morgen Mittwoch, Anfang 7 Uhr  
**Feiner Damen- u. Herrenball**  
 einschließlich Herrerrwahl.

**Frederksdorf-Kapelle**  
 Eiter und Frau.  
**ONATH'S NEUE WELT**  
 Morgen Mittwoch, Anfang 7 Uhr  
**Feiner Damen- u. Herrenball**  
 einschließlich Herrerrwahl.

**Palast-PT Theat**  
 Alaunstraße 28  
 Dienstag bis Donnerstag:  
**Fritz Greiner Karl Auen**  
**Der Einäugige**  
 Sentimental in 5 Akten  
 Heute:  
**Die Gasmasker**  
 Lustspiel in 3 Akten

**Wiedereröffnung**  
 Ladengeschäftes  
 mache ich keine  
**große Reklame**  
 sondern hänge es nur in  
**: Erinnerung :**  
 denn es ist schon allgemein bekannt, daß die Verkaufsniederlage der  
**Dresdner Präthefen- u. Kornspiritusfabrik**  
 sonst J. B. Bramsch  
 Telefon 22042 Friedrichstraße 52 Telefon 22042  
 nur wirklich hervorragende Qualitäten in  
**allen Spirituosen u. täglich frische Hefe**  
 zum Verkauf bringt.  
 Verkauf vom kleinsten bis zum größten Quantum auch an Wiederverkäufer wie  
 vor dem Ertrge. Zugleich bitte ich jetzt nochmals Gelegenheit zu günstiger  
 Einkauf vor der bevorstehenden, im Oktober in Kraft tretenden Steuer-  
 erhöhung.  
 Hochachtungsvoll **Johann Rentsch.**

**Sparkasse Gitterfee**  
 Zinssatz für  
 Sparanlagen:  $3 \frac{1}{2}$  %  
 Zur Anbahnung und Bedienung von  
 Sparkassen, Bausparvereine, Lebens-  
 versicherung und anderen Versicherungswesen.  
**Einige Form**  
 Kolb, Tammier, Döbeln.  
**Gold-, Silber-,  
 Gebisse, Platin-  
 Gebisse**  
**Zähne**  
**Gebisse**  
**Gold-, Silber-,  
 Gebisse, Platin-  
 Gebisse**

**Edelmetall-Einkaufszentrale**  
 mit  
**Gold-, Silber-,  
 Gebisse, Platin-  
 Gebisse**  
**Zähne**  
**Gebisse**  
**Gold-, Silber-,  
 Gebisse, Platin-  
 Gebisse**

Achtung! An die werkt. Bevölkerung! Achtung!  
 Donnerstag den 22. September, abends 8 Uhr, im EBM,  
 Erbkloster-Str. Dresden-Sonnen, Schützenstr. 11-13  
**Große öffentliche Versammlung**  
 Thema: Warum scheitern wir zur Grün-  
 dung einer Volkshochschule auf  
 genossenschaftlicher Grundlage?  
 Zahlreichen Besuch erwartet. Die Interessenten sind...

**Zoo Dresden**  
 John Hagenbecks  
**38 dressierte Löwen 38  
 und Afrikanisches Dorf.**  
 Elektr. Leucht. 200 Lampen 200 Volt  
 elektr. Leucht. 200 Lampen 200 Volt  
 elektr. Leucht. 200 Lampen 200 Volt

**Flora-Theater**  
 Heute Dienstag und folgende Tage täglich  
 Neues Programm.  
**Dir. C. Junghähnel's Säng**  
 Der Ingenieur oder Durch Liebe zum Fleiß  
 und Saubere Ländchen, zwei Komödien von Gust.  
 Knechtel. - Verrückte Welt, Torgler  
 Komödie nach einem einaktigen...  
**Ball-Anzeiger**  
 für Mittwoch den 21. September

**Ball-Haus-Ball**  
 ist einzig!  
**Gasthof Wölfnitz**  
**Schweizerhäuschen**  
**Westend**  
**Wilder Mann**

Mittwoch  
 Donnerstag  
 Freitag  
 Sonnabend  
 Unsere  
 diesmonatlichen  
 extra billigen  
**4 Hosen**  
**4 Tage**  
**49 Mark 82 Mark 115 Mark 175 Mark**  
**Eger-John**  
 König = Johann-Str. Eckhaus Weissgasse

**Gasthof Wölfnitz**  
 Fundation Linie 7  
 Neu! Prachtvolle Saal-Dekoration! Neu!  
 Heute Mittwoch! 16.30  
**BALLFEST**  
 Neu! Verstärktes Orchester! Neu!  
 Holando Musik! Neueste Schlager  
**Decken Sie Ihren Bedarf!**  
**Es wird alles teurer!**  
 Große Auswahl aller:  
 Herren- und Damen-Hemdstücke, Schube,  
 Rödel, Perlen, Federn, und Herren- und Damen-  
 Hüte u. endlich die 2. und 3. Klasse Herren- und Damen-  
 Kleiderstoffe u. alle in allen Preisen nur bei  
 Langemann, Große Bräutigamstr. 11, 1.  
 Sonntagabend geschlossen.

**Palast-PT Theat**  
 Alaunstraße 28  
 Dienstag bis Donnerstag:  
**Fritz Greiner Karl Auen**  
**Der Einäugige**  
 Sentimental in 5 Akten  
 Heute:  
**Die Gasmasker**  
 Lustspiel in 3 Akten

**Der Spötter**  
 Dresdener Mittwoch-Zeitung für frohes u. fröhles Wort  
 Herausgeber: **Georg Müller-Heim**  
 Heute Mittwoch erscheint Heft 2  
 Heft 1 gratis zweiter Auflagen  
 in 48 Stunden lieferbar  
 Einzelheft 1 M. Vierteljährlich 10 M. bei der  
 Post nach dem Buchhandlungen, 1024

**Wäsche**  
 Spülapparate  
**Wäsche**  
 Spülapparate  
**Wäsche**  
 Spülapparate

**Fahrrad-Mäntel**  
 neuer Vellor, mit feinen Zierbestickungen,  
 prima Qualität, nur 12 und 60 %, verkauft  
**Fahrradhaus Krause, Freiburger Straße 123.**

**Küchen**  
**650 M.**  
**Schlafzimmer**  
**2100 M.**  
**Bettstellen**  
**165 M.**  
**Sofas**  
**650 M.**  
**Möbel**  
**jeder**  
**Art**  
**Größte Auswahl**  
**Billigste Preise**  
**Max Jaffe Sohn**  
**34 Marschall-**  
**straßen**

**Stets vorrätig**  
**Stock-**  
**Spiralbohrer**  
**Werkzeughandlung**  
**Donath**  
**Dippoldsdorfer-Str. 1**  
**Ecke am See**

**Reife u. Partee**  
**herren- und damen-  
 Hosen- und Oberhemden**  
**Woll-, Kaschmir-  
 Stoffe**  
**Schoiz**  
**Antonsplatz 9**  
 an der Hauptstr.  
 zwischen Postamt  
 und Postamt







### Bezirk Ostschlesien

**Über den Verkauf der Flugblätter für Sonntag den 28. September ist begonnen worden.** Alle Ortsgruppen, die die Flugblätter bisher mit der Bahn zugehakt erhalten, werden gebeten, sich bei der Bahn auch diesmal zu melden, wenn die Flugblätter eingetroffen, um sie abholen zu lassen. Dies darf aber nicht erst am Sonnabend, sondern ein paar Tage vorher geschehen, damit eventuelle Verzögerungen noch geregelt werden können.

Das Flugblatt wird nach dem im Bezirkssekretariat beschlossenen Verteilungsplan verteilt. Sollte sich hier und da ergeben, daß die Verteilungspläne, die nach der letzten Zusammenkunft aufgestellt sind, nicht ganz stimmen, weil in verschiedenen Unterbezirken neue Ortsgruppen gebildet wurden, über deren Flugblattbedarf an uns noch keine Angaben erlangt sind, so bitten wir die Ortsgruppenvorsitzenden, sich sofort an die Sekretariate oder Unterbezirkssekretariate zu wenden, denen wir je ein Referatium Flugblätter zur Verfügung senden werden. Alle Referatarien oder Vertreter der Flugblätter müssen also sofort an alle Stellen berichtet werden, damit von dort aus auf irgendeine Weise eine Zuwendung an die Ortsgruppen erfolgen kann, die nach nicht im Besitz von Flugblättern sein sollten, weil es im Verteilungsplan noch nicht berücksichtigt worden ist.

Das Parteigenosse, sorgt dafür, daß am kommenden Sonntag die Flugblattverteilung reibend durchgeführt wird, er darf kein Haus und keine Hütte von dem Flugblatt verwehrt werden. Wenn alle Parteigenossen sich zur Arbeit zur Verfügung stellen, dann entsteht auf keinen Umständen auch ein Erfolg wird nicht ausbleiben. Deshalb an, am Werk!

Der Bezirksvorstand der S. V. D., Bezirk Ostschlesien.

### Sächsische Angelegenheiten

**Eine verfassungswidrige Verordnung**

Durch die Reichsrichterstelle des Staatskongress wird folgende Angelegenheit:

Landesminister Gleichner legt durch die Reichsrichterstelle in der Staatskongress folgende Angelegenheit: Am 8. Januar 1921 ist der Landesminister eine Verordnung erlassen, die bestimmt, daß die Angelegenheiten der Kirche die Eltern eine Erklärung abgeben müssen, ob sie ihren Kindern Religionsunterricht erteilen lassen wollen oder nicht. Diese Verordnung wurde von den kirchlichen Parteien und von den bürgerlichen Parteien heftig bekämpft. Hinsichtlich der Angelegenheit in der bürgerlichen Kirche abgemacht aufgestellt und bekämpft worden, die sächsische Verordnung ist in Hinblick auf einen Bestand des Reichstages verfassungswidrig. Diese Behauptung ist falsch und ist widerlegt durch die tatsächlichen Verhältnisse. Es ist zum Zwecke dieser Angelegenheit folgende Vorgänge hingewiesen. In Hamburg wurde über diese Angelegenheit ein Antrag gestellt. Die bürgerlichen Abgeordneten Hermann und Lohmann fragten deshalb in der Sitzung des Reichstages vom 21. Januar 1921, was die Regierung dagegen zu tun gedenke, daß man in Hamburg fordere, daß die Eltern, die ihren Kindern Religionsunterricht erteilen lassen wollen, dies erklären sollten, statt das umgekehrte Verfahren, wie es angeht die Reichsrichterstelle erfordere, anzuwenden. Die Regierung antwortete darauf, daß die Hamburger Verordnung nicht ohne weiteres gegen die Reichsrichterstelle verstoße, und daß die zweckmäßigste Form in der die betreffenden Erklärungen abzugeben sind, im Verhältnis mit den Landesbestimmungen festgelegt werden soll. Damit war der Versuch der Verfassungswidrigkeit der Hamburger Verordnung abgewehrt. Im Landtage war am 1. Februar die sächsische Verordnung Gegenstand lebhafter Diskussion. Der Landesminister wies in längerer Rede ebenfalls den gegen ihn erhobenen Vorwurf, daß seine Verordnung gegen die Reichsrichterstelle verstoße, zurück. Inzwischen hatten fünf Abgeordnete im Reichstag einen Vorstoß gegen die sächsische Verordnung in Form einer Anfrage unternommen. Diese wurde am 4. Februar beantwortet. Die Reichsregierung erklärte die sächsische Verordnung für durchaus zulässig. Es ist als weiteres von den Vätern überlassen, die Form der Willensbetätigung über Teilnahme oder Nichtteilnahme am Religionsunterricht festzusetzen. Diese Willensbetätigung müßte nur in sorgfältiger, ernsthafter Weise einwandfrei festgelegt werden. Es wurde dann weiter auf die frühere Auskunft im Landtage zur Sprache gebracht und gesagt: Es kann also noch nachdenklicher festgestellt werden, daß der Inhalt der sächsischen Verordnung mit Artikel 149 der Reichsverfassung vereinbar ist. Dabei beruhigten sich allerdings die Gegner der unrichtigen Verordnungen nicht. Im Reichstage wurde noch einmal ein Vorstoß unternommen. Und zwar in der zweiten Beratung des Reichstages für das Reichsministerium des Innern durch einen Antrag Arnthal und Genossen (Deutschnational). Ferner durch einen, von allen bürgerlichen Parteien unterstützten Antrag Widling, der die Verfassung eines Gesetzes verlangte, durch das Artikel 149 der Reichsverfassung so ausgelegt wird, daß die Eltern, die keinen Religionsunterricht wollen, ihre Kinder abmelden müssen, im anderen Falle ohne weiteres der Antrag nach Religionsunterricht angenommen wird. Dieser Antrag wurde gegen eine harte Widerwehr (294 gegen 151 Stimmen) angenommen. Eine weitere Hilfe hat dieser Antrag jedoch bis jetzt noch nicht gehabt. Es geht also zur Zeit die von der Reichsrichterstelle zweimal abgeordneten Erklärungen, nach denen die sächsische Verordnung verfassungswidrig ist. Alles sogenannte Zeugs in der Presse ist völlig gegenstandslos und wirkungslos.

### Der Grenzverkehr mit Fleisch und die Geldwertung

Die Fleischwanderungen über die Lausitzer Grenze nach dem benachbarten Böhmen haben infolge der veränderten wirtschaftlichen Verhältnisse ein schnelles Ende gefunden. Die Grenze ist wieder vermauert, und die böhmisches Fleisch sind lediglich auf den Markt des einen Wohnortes angewiesen. Die Ursache hierzu ist einmal der sinkende Wert der Reichsmark, was eine Verteuerung des böhmisches Fleisches um rund ein Drittel des Gesamtwertes zur Folge hat; zum anderen macht sich auch in der Tschechoslowakei ein Ansteigen der Fleischpreise bemerkbar. Das war zuerst schon im Juli 1920, heute 7. in den meisten Fällen 8 Kronen, Schmalfleisch 11—12 Kronen, heute 15 Kronen. Außerdem ist gegenwärtig 9 Kronen, und nach Fleisch 20 Kronen das Pfund. Hierzu kommt, daß die Mark ungewöhnlich nur mit 70 Pf. in Bohmen genommen wird, so daß Fleisch 6—10 Pf., nach Fleisch 11—20 Pf., Schmalfleisch 18,50 Pf., und nach 20 Pf. Wert. Bei diesen Preisen lohnt sich für die tschechischen Käufer die teure Eisenbahnfahrt bzw. der weite Aufmarsch nicht mehr. Deshalb dürftliche Fleischpreise wollen übrigens für die Mark nur noch 60 Heller geben; wir meinen, man müßte verständig sein, denn die Mark könnte noch weiter sinken.

### Die Berufsberatung in Sachsen

Innerhalb des Reichsgebietes sind 25 Berufsberatungsinstitute, deren oberste Leitung die Reichsberufsberatung beim Bundesrat für Arbeitvermittlung in Berlin an vier Stellen (Dresden, Chemnitz, Leipzig und Tübingen) ist, nämlich in Dresden, Chemnitz, Leipzig und Tübingen. In anderen Orten gibt es keine bayerischen Berufsberater, sondern es wird dort die Berufsberatung vom Arbeitnachweisverwalter geleistet, so z. B. in den Amtshauptmannschaften Auerbach und Berbau und in Amtshauptmannschaften Chemnitz und Annaburg. In Chemnitz und in der Amtshauptmannschaft Töbels sind die Berufsberatungsinstitute dem Arbeitnachweis angeschlossen. In den Städten Chemnitz, Chemnitz und Chemnitz sind die Berufsberatungsinstitute der Städte angeschlossen, die dort auch die Arbeitsvermittlung betreibt.

Im gesamten Sachsen sind 25 Berufsberatungsinstitute mit 33141 Schülern und Schülerinnen im letzten Jahre 23191 Schüler und Schülerinnen im letzten Jahre. Davon haben sich 17,79 Prozent gleich vollständig an die Berufsberatungsinstitute gemeldet. In Berufsberatungsinstituten waren im letzten Jahre 6051 Schüler und Schülerinnen im Verhältnis zur Zahl der abgehenden Schüler 27,23 Prozent.

Aus diesen Zahlen geht hervor, daß infolge einer mangelnden Auffklärung in weiten Kreisen die Arbeit der Berufsberatungsinstitute noch nicht erkannt worden ist. Nicht 24 Prozent sämtlicher im Reichsgebiet Sachsen jährlich aus den Schulen entlassenen Schüler und Schülerinnen der Volkshochschulen und Höheren Lehranstalten haben sich bis jetzt an die Berufsberatungsinstitute gemeldet. Jeder der Arbeitnachweisverwalter sollte es mit sich um die Aufklärung der Arbeitnachweisverwalter bemühen, um so die Arbeit der Berufsberatungsinstitute zu fördern.

Diesbezüglich kommt auch in Betracht, daß sehr viele arme Eltern ihre Kinder in keine Lehre geben können, sondern darauf leben müssen, daß nicht ein wenig Geld verdienen. Dann fällt aber natürlich die Berufsberatung fort.

Die Berufsberatungsinstitute sind in Sachsen 17 Stellen zur Zeitnahme am 7. und 8. Oktober d. J. in Chemnitz (Städtische Gemeindefabrik) werden ebenfalls teilweise, daß aus dem Städtischen Berufsinstitut 10. aus dem Institut für 4 Betriebsstellen und 4 umschulbare Arbeiter abgeordnet werden.

Die Berufsberatungsinstitute sind in Sachsen 17 Stellen zur Zeitnahme am 7. und 8. Oktober d. J. in Chemnitz (Städtische Gemeindefabrik) werden ebenfalls teilweise, daß aus dem Städtischen Berufsinstitut 10. aus dem Institut für 4 Betriebsstellen und 4 umschulbare Arbeiter abgeordnet werden.

### Stadt-Chronik

#### Kaiserlich und Königlich

Die Dresdener Oberpostdirektion schreibt uns zu unterm Zusammenstellung nachstehender monarchistischer Symbole:

Im Nummer 216 der Dresdener Volkszeitung wird darauf hingewiesen, daß das Emblem der Oberpostdirektion in der Kaiserliche noch die Inschrift 'Kaiserliche' trägt. Diese unrichtigkeit unter der Aufsicht der Kaiserliche Inschrift würde schon längst geändert werden, wenn die Veränderungsbewegungen wegen des Reiches zu erzielenden Resultate nicht mit außerordentlich hohen Kosten verknüpft wären, die bei der ungenügenden Finanzierung des Reiches vermeiden werden müßten. Die an andere, besser geeigneten Stellen befindlichen gleichartigen Bezeichnungen (beispielsweise die Inschrift über dem Hauptingang zum Postamt 1. Grades, die Inschrift an der Inschrift des Telegraphenamtes, des Postamt und über dem Hauptingang zum Postamt 1. Grades) und die Inschriften der Inschrift des Reiches wird gelegentlich der Ausführung einiger Postanstellungsarbeiten geändert werden.

Es wird wirklich höchste Zeit, daß das geschieht. Wir können nur immer wieder sagen, daß im unangelegentlich diese Inschriften tödlicher keine Rolle spielen würden. Reichs übrigen nicht die große Sacheleiter der Feuerwehr bis dort hinauf? Wir machen die Oberpostdirektion noch darauf aufmerksam, daß auch das Postamt 28 noch immer ein feilheitsches Postamt ist. Sind's auch dort die Kosten?

Unter Zusammenstellung erledigt die Zahl dieser Symbole nach längst nicht. An der Normaluhr im Zwinger steht noch die Inschrift: Kgl. Rath. Museum. Und dem Jüngling gegenüber brandt das Königliche Schauspielhaus. Die Reichsinschriften drückt allen gelehrten Jahrgängen einen Professionsstempel mit dem alten Rappen und der Inschrift Kgl. Sächs. Staatsbahn auf. Und um einen Stempel zu ändern, bedarf es doch wirklich keines Gefüßes.

### Jugendweihen der organisierten Arbeiterschaft

Allen Eltern und Erziehern, die auf dem Boden der weltlichen Schule stehen, hiermit zur Kenntnis, daß in einer gestern, Montag, nachfolgenden Sitzung der unten angeführten Organisationen beschlossen wurde, Jugendweihen für die nichtreligiöse, weltliche Jugend im ganzen Stadtgebiet abzuhalten. Wir bitten daher, daß die Eltern und Erzieher ihre Kinder vom Konfirmandenunterricht fernhalten möchten, da für das ganze Stadtgebiet eine Reihe solcher Jugendweihen im weltlichen und neutralen Sinne stattfinden werden. Das Nähere wird in den nächsten Tagen in der Arbeiterschaft bekanntgegeben werden. Anmeldungen dazu können bereits bei dem dem Reichsberufsberatungsinstitut bekanntgegeben werden; weitere Anmeldungen werden noch berücksichtigt. Dieser Jugendweihen steht die gesamte organisierte Arbeiterschaft Dresdens, der Gewerkschaftsausschuß des Allgemeinen Deutschen Gewerkschaftsbundes, die sozialistischen Elternräte und der Zentralverband der proletarischen Erzieher. Die Jugendweihen werden vollständig neutral gehalten, künstlerisch orientiert und von Vögelingen (sozialistischen Lehrern) geleitet und unterstützt werden.

### Ein nützliches Verbot

Die sächsische Regierung hat die im Vögelingen erscheinende monarchistische Zeitschrift 'Die Krone', von deren Schicksal wir am Freitag eine Probe brachten und die unter der Leitung eines Auswärtigen der Pflanz des monarchistischen Gedankens und der nationalen Hebelwirkung im Sinne Feindschaft und Vögelingen dienen soll, auf Grund der bekannten Verordnung des Reichspräsidenten bis Ende September verboten.

### Untersuchungen bei der Landeskriminalbeigabe

Vor der fünften Strafkammer sollte vor wenigen Wochen eine Strafsache verhandelt werden, bei der sich der Wälderbeamten Robert Theodor Wolke Patzelt wegen Unterschlagung und Rückentwendung im Verhältnis zur Aufsicht der Landeskriminalbeigabe Dresden zu verurteilen hatte. Es handelt sich um Unterschlagungen im Höhe von 90000 M. Bei der Berechnung der Angeklagten kamen Verhältnisse zur Sprache, die es dem Gericht angelegentlich erscheinen ließen,

den Versuch auf etwas Näher zu bringen, um nach weiteren Ermittlungen zu schließen.

Im Fall d. J. wurde es insbesondere auffällig, daß der 32 Jahre alte Verurteilte ein gewisses Maß an Intelligenz und Bildung zeigte. Er hatte aus schulischer Hinsicht den 2. Platz in der Klasse erreicht und war in der Kaiserliche des Reiches für die Arbeitnachweisvermittlung in Chemnitz tätig. Der Angeklagte war in der Kaiserliche des Reiches für die Arbeitnachweisvermittlung in Chemnitz tätig. Der Angeklagte war in der Kaiserliche des Reiches für die Arbeitnachweisvermittlung in Chemnitz tätig.

### Ein nettes Könnchen

Als Kindheitserinnerung und Troststück hatte sich der 1893 in Chemnitz geborene Kaufmann Alfred Dautz insofern aufzubringen können, als er ein Könnchen mit der Inschrift seines Vaters bekam. In demselben erzieht der Vater dem Sohn die Erlaubnis, im Reichsgebiet bei dem Landeshauptmann zu stehen, um verschiedene Sachen herauszubringen. Der Könnchen der Kaiserliche des Reiches für die Arbeitnachweisvermittlung in Chemnitz tätig.

### Die Arbeiterorganisationen

Die Arbeiterorganisationen sind in Sachsen 17 Stellen zur Zeitnahme am 7. und 8. Oktober d. J. in Chemnitz (Städtische Gemeindefabrik) werden ebenfalls teilweise, daß aus dem Städtischen Berufsinstitut 10. aus dem Institut für 4 Betriebsstellen und 4 umschulbare Arbeiter abgeordnet werden.

### Die Landesstelle für Gemeinwesen

Die Landesstelle für Gemeinwesen (Vorfahrt 7) befindet sich in der Zeit vom 29. September bis 1. Oktober einen dreitägigen Vortragskurs abzuhalten. In ihm werden durch erste Reichsberufsberatungsinstitute in Dresden und Ausprobieren behandelt: 1. Der Reichsberufsberatungsinstitute, 2. Wirtschaft, 3. Sozialpolitik, 4. Gemeinwesen, 5. Gemeinwesen, 6. Gemeinwesen, 7. Gemeinwesen, 8. Gemeinwesen, 9. Gemeinwesen, 10. Gemeinwesen, 11. Gemeinwesen, 12. Gemeinwesen, 13. Gemeinwesen, 14. Gemeinwesen, 15. Gemeinwesen, 16. Gemeinwesen, 17. Gemeinwesen.

### Reichshörsaal

Die Reichshörsaal in der Reichshauptstadt Dresden wird in dieser Woche wieder geöffnet sein. Die Reichshörsaal in der Reichshauptstadt Dresden wird in dieser Woche wieder geöffnet sein.



Wahlberechnungen statistischen, alle anderen aber können im Falle der Wahlberechnung mit der überaus reichlichen Jugend machen.

Die Wahlberechnungen sind am vergangenen Donnerstag in der Wahlkommission in Dresden-Klein-Neubau eine Wahlberechnung abgelehnt. Die Wahlkommission hat die Wahlberechnungen der Wahlberechnung abgelehnt. Die Wahlkommission hat die Wahlberechnungen abgelehnt.

Eine schätzvolle Kindererziehung ermittelt und festgestellt. Die Wahlberechnungen sind am vergangenen Donnerstag in der Wahlkommission in Dresden-Klein-Neubau eine Wahlberechnung abgelehnt.

Kindermutter gesucht. Am 16. September ist die Leiche einer Kindermutter gefunden. Die Wahlberechnungen sind am vergangenen Donnerstag in der Wahlkommission in Dresden-Klein-Neubau eine Wahlberechnung abgelehnt.

Nichtgeklagt. Am 10. September erschien in unserer Zeitung eine Notiz über den Sachverhalt und dessen Inhalt. Die Wahlberechnungen sind am vergangenen Donnerstag in der Wahlkommission in Dresden-Klein-Neubau eine Wahlberechnung abgelehnt.

Mit Verdacht verhaftet. In aufgefunden wurde gestern nachmittag in einem Hause der Pillnitzer Straße eine 30 Jahre alte Leiche. Die Wahlberechnungen sind am vergangenen Donnerstag in der Wahlkommission in Dresden-Klein-Neubau eine Wahlberechnung abgelehnt.

Sturz aus dem Fenster. Am Sonntag früh gegen 2 Uhr stürzte sich ein 10 Jahre alter Knabe aus dem Fenster des vierten Stockwerkes eines Grundstücks in der Wallenhausstraße. Die Wahlberechnungen sind am vergangenen Donnerstag in der Wahlkommission in Dresden-Klein-Neubau eine Wahlberechnung abgelehnt.

Stenographie. Die regelmäßigen Abendstunden der Mitgliedschaft des Dresdener Arbeiter-Kongresses. Die Wahlberechnungen sind am vergangenen Donnerstag in der Wahlkommission in Dresden-Klein-Neubau eine Wahlberechnung abgelehnt.

Verkehrsmittelverkehr. Die Wahlberechnungen sind am vergangenen Donnerstag in der Wahlkommission in Dresden-Klein-Neubau eine Wahlberechnung abgelehnt.

Aus dem Parteileben

Wahlberechnung-Kommission. Die Wahlberechnungen sind am vergangenen Donnerstag in der Wahlkommission in Dresden-Klein-Neubau eine Wahlberechnung abgelehnt.

6. Unterbezirk

Wahlberechnung-Kommission. Die Wahlberechnungen sind am vergangenen Donnerstag in der Wahlkommission in Dresden-Klein-Neubau eine Wahlberechnung abgelehnt.

Blauencher Grund

Wahlberechnung-Kommission. Die Wahlberechnungen sind am vergangenen Donnerstag in der Wahlkommission in Dresden-Klein-Neubau eine Wahlberechnung abgelehnt.

Wahlberechnung-Kommission. Die Wahlberechnungen sind am vergangenen Donnerstag in der Wahlkommission in Dresden-Klein-Neubau eine Wahlberechnung abgelehnt.

Wahlberechnung-Kommission. Die Wahlberechnungen sind am vergangenen Donnerstag in der Wahlkommission in Dresden-Klein-Neubau eine Wahlberechnung abgelehnt.

Büben. Deren Mittwoch nachmittag 4 1/2 Uhr von dem... Die Wahlberechnungen sind am vergangenen Donnerstag in der Wahlkommission in Dresden-Klein-Neubau eine Wahlberechnung abgelehnt.

Die Mitarbeit der Frauen

Die Mitarbeit der Frauen. Die Wahlberechnungen sind am vergangenen Donnerstag in der Wahlkommission in Dresden-Klein-Neubau eine Wahlberechnung abgelehnt.

Verordnet man, daß im Kreis... Die Wahlberechnungen sind am vergangenen Donnerstag in der Wahlkommission in Dresden-Klein-Neubau eine Wahlberechnung abgelehnt.

Zusammengestellt sind also in den vier... Die Wahlberechnungen sind am vergangenen Donnerstag in der Wahlkommission in Dresden-Klein-Neubau eine Wahlberechnung abgelehnt.

Das Ergebnis der Feststellungen, daß in anderen... Die Wahlberechnungen sind am vergangenen Donnerstag in der Wahlkommission in Dresden-Klein-Neubau eine Wahlberechnung abgelehnt.

Roughy zur Koalitionspolitik

Eine Warnung an die Unabhängigen! Die Wahlberechnungen sind am vergangenen Donnerstag in der Wahlkommission in Dresden-Klein-Neubau eine Wahlberechnung abgelehnt.

Heute dagegen geht die Kampfparole der Koalition... Die Wahlberechnungen sind am vergangenen Donnerstag in der Wahlkommission in Dresden-Klein-Neubau eine Wahlberechnung abgelehnt.

Und dabei haben schon die ersten gemeinsamen Schritte... Die Wahlberechnungen sind am vergangenen Donnerstag in der Wahlkommission in Dresden-Klein-Neubau eine Wahlberechnung abgelehnt.

Wel für die Ränge der Bewegung wird man abhaken... Die Wahlberechnungen sind am vergangenen Donnerstag in der Wahlkommission in Dresden-Klein-Neubau eine Wahlberechnung abgelehnt.

Sozialdemokratie, der deutschen Revolution, der... Die Wahlberechnungen sind am vergangenen Donnerstag in der Wahlkommission in Dresden-Klein-Neubau eine Wahlberechnung abgelehnt.

Landesverratsprozess. Die Wahlberechnungen sind am vergangenen Donnerstag in der Wahlkommission in Dresden-Klein-Neubau eine Wahlberechnung abgelehnt.

Interpellation der USP. Die Wahlberechnungen sind am vergangenen Donnerstag in der Wahlkommission in Dresden-Klein-Neubau eine Wahlberechnung abgelehnt.

Landesverratsprozess. Die Wahlberechnungen sind am vergangenen Donnerstag in der Wahlkommission in Dresden-Klein-Neubau eine Wahlberechnung abgelehnt.

Interpellation der USP. Die Wahlberechnungen sind am vergangenen Donnerstag in der Wahlkommission in Dresden-Klein-Neubau eine Wahlberechnung abgelehnt.

Landesverratsprozess. Die Wahlberechnungen sind am vergangenen Donnerstag in der Wahlkommission in Dresden-Klein-Neubau eine Wahlberechnung abgelehnt.

Interpellation der USP. Die Wahlberechnungen sind am vergangenen Donnerstag in der Wahlkommission in Dresden-Klein-Neubau eine Wahlberechnung abgelehnt.

Landesverratsprozess. Die Wahlberechnungen sind am vergangenen Donnerstag in der Wahlkommission in Dresden-Klein-Neubau eine Wahlberechnung abgelehnt.

Interpellation der USP. Die Wahlberechnungen sind am vergangenen Donnerstag in der Wahlkommission in Dresden-Klein-Neubau eine Wahlberechnung abgelehnt.



### Gewerkschaftsbewegung

#### Zur Auslieferung der Metallarbeiter

Die hiesige Metallarbeiter-Gewerkschaft (M) hat den Vorstand der Metallindustriellen vom Deutschen Metallarbeiterverband, den wir den Streikverlauf ausgeben und unser Können veranlassen, die Arbeit aufzunehmen. Wenn dem nicht nachgegeben wird, wollte der Arbeiterverband zur Unterstützung schreiten.

Das ist nunmehr geschehen. In circa 150 Betrieben sind 11000 Arbeiter und Arbeiterinnen ausgeliefert worden. Die Metallindustriellen haben dabei die Forderung gestellt, daß die Gewerkschaft in ihren Betrieben befristet, um für die künftige Arbeit fertigzustellen zu lassen. Die Gewerkschaft hat dieses aber durchkreuzt. Die so genannten Hochhandarbeiter von der Arbeiterfront ausfallen und sollen auch befristet werden. Das Hochhandarbeiten sind, das werden die Arbeiter entscheiden und nicht die Unternehmer. Das müßte für die Betriebe selbst sein lassen. So also von der Arbeiterfront bekannte Hochhandarbeiten befristet werden sollen, haben die Arbeiter dem Zentralrat des Metallarbeiterverbandes in Dresden Mitteilung gemacht.

Die Zentralverwaltung des D. M. A.

#### Mitbestimmungsrecht der Betriebsräte in den gewerblichen Betrieben

Vom Reichsministerium des Innern ist am 22. August 1921 ein Verordnungsblatt erschienen, das die Bestimmungen über die Mitbestimmungsrechte der Betriebsräte in den gewerblichen Betrieben enthält.

Die Bestimmungen der Betriebsräte der gewerblichen Betriebe, die von dem Reichsministerium des Innern erlassen wurden, sind im Verordnungsblatt des Reichsministeriums des Innern vom 22. August 1921 veröffentlicht worden. Die Bestimmungen betreffen die Mitbestimmungsrechte der Betriebsräte in den gewerblichen Betrieben, die von dem Reichsministerium des Innern erlassen wurden.

Die Bestimmungen der Betriebsräte der gewerblichen Betriebe, die von dem Reichsministerium des Innern erlassen wurden, sind im Verordnungsblatt des Reichsministeriums des Innern vom 22. August 1921 veröffentlicht worden. Die Bestimmungen betreffen die Mitbestimmungsrechte der Betriebsräte in den gewerblichen Betrieben, die von dem Reichsministerium des Innern erlassen wurden.

Die Bestimmungen der Betriebsräte der gewerblichen Betriebe, die von dem Reichsministerium des Innern erlassen wurden, sind im Verordnungsblatt des Reichsministeriums des Innern vom 22. August 1921 veröffentlicht worden. Die Bestimmungen betreffen die Mitbestimmungsrechte der Betriebsräte in den gewerblichen Betrieben, die von dem Reichsministerium des Innern erlassen wurden.

Die Bestimmungen der Betriebsräte der gewerblichen Betriebe, die von dem Reichsministerium des Innern erlassen wurden, sind im Verordnungsblatt des Reichsministeriums des Innern vom 22. August 1921 veröffentlicht worden. Die Bestimmungen betreffen die Mitbestimmungsrechte der Betriebsräte in den gewerblichen Betrieben, die von dem Reichsministerium des Innern erlassen wurden.

Die Bestimmungen der Betriebsräte der gewerblichen Betriebe, die von dem Reichsministerium des Innern erlassen wurden, sind im Verordnungsblatt des Reichsministeriums des Innern vom 22. August 1921 veröffentlicht worden. Die Bestimmungen betreffen die Mitbestimmungsrechte der Betriebsräte in den gewerblichen Betrieben, die von dem Reichsministerium des Innern erlassen wurden.

Die Bestimmungen der Betriebsräte der gewerblichen Betriebe, die von dem Reichsministerium des Innern erlassen wurden, sind im Verordnungsblatt des Reichsministeriums des Innern vom 22. August 1921 veröffentlicht worden. Die Bestimmungen betreffen die Mitbestimmungsrechte der Betriebsräte in den gewerblichen Betrieben, die von dem Reichsministerium des Innern erlassen wurden.

Die Bestimmungen der Betriebsräte der gewerblichen Betriebe, die von dem Reichsministerium des Innern erlassen wurden, sind im Verordnungsblatt des Reichsministeriums des Innern vom 22. August 1921 veröffentlicht worden. Die Bestimmungen betreffen die Mitbestimmungsrechte der Betriebsräte in den gewerblichen Betrieben, die von dem Reichsministerium des Innern erlassen wurden.

Die Bestimmungen der Betriebsräte der gewerblichen Betriebe, die von dem Reichsministerium des Innern erlassen wurden, sind im Verordnungsblatt des Reichsministeriums des Innern vom 22. August 1921 veröffentlicht worden. Die Bestimmungen betreffen die Mitbestimmungsrechte der Betriebsräte in den gewerblichen Betrieben, die von dem Reichsministerium des Innern erlassen wurden.

Die Bestimmungen der Betriebsräte der gewerblichen Betriebe, die von dem Reichsministerium des Innern erlassen wurden, sind im Verordnungsblatt des Reichsministeriums des Innern vom 22. August 1921 veröffentlicht worden. Die Bestimmungen betreffen die Mitbestimmungsrechte der Betriebsräte in den gewerblichen Betrieben, die von dem Reichsministerium des Innern erlassen wurden.

Die Bestimmungen der Betriebsräte der gewerblichen Betriebe, die von dem Reichsministerium des Innern erlassen wurden, sind im Verordnungsblatt des Reichsministeriums des Innern vom 22. August 1921 veröffentlicht worden. Die Bestimmungen betreffen die Mitbestimmungsrechte der Betriebsräte in den gewerblichen Betrieben, die von dem Reichsministerium des Innern erlassen wurden.

Die Bestimmungen der Betriebsräte der gewerblichen Betriebe, die von dem Reichsministerium des Innern erlassen wurden, sind im Verordnungsblatt des Reichsministeriums des Innern vom 22. August 1921 veröffentlicht worden. Die Bestimmungen betreffen die Mitbestimmungsrechte der Betriebsräte in den gewerblichen Betrieben, die von dem Reichsministerium des Innern erlassen wurden.

Die Bestimmungen der Betriebsräte der gewerblichen Betriebe, die von dem Reichsministerium des Innern erlassen wurden, sind im Verordnungsblatt des Reichsministeriums des Innern vom 22. August 1921 veröffentlicht worden. Die Bestimmungen betreffen die Mitbestimmungsrechte der Betriebsräte in den gewerblichen Betrieben, die von dem Reichsministerium des Innern erlassen wurden.

### Neue Gehälter im sächsischen Hochbauhandwerk

Die sächsischen Hochbauhandwerker haben neue Gehälter vereinbart. Die Gehälter sind wie folgt festgesetzt: ...

### Der Arbeiterverband zum Lohnsteuergesetz

Der Arbeiterverband hat sich zum Lohnsteuergesetz geäußert. Er fordert eine Erleichterung der Steuerlast für die Arbeiterklasse. ...

### Die Arbeitslage in der Metallindustrie

Die Arbeitslage in der Metallindustrie ist weiterhin angespannt. Die Nachfrage nach Arbeitskräften ist hoch, während die Produktion zurückgeht. ...

### Die internationalen Berufssekretariate im Jahre 1921

Die internationalen Berufssekretariate haben im Jahre 1921 ihre Arbeit fortgesetzt. Sie vertreten die Interessen der Arbeiter in verschiedenen Ländern. ...

### Die Kosten des Arbeitsnachweises

Die Kosten des Arbeitsnachweises sind in den letzten Monaten stark gestiegen. Dies ist auf die hohen Ausgaben für die Vermittlung von Arbeitskräften zurückzuführen. ...

### Zur Streik in der Papierindustrie

Der Streik in der Papierindustrie hat sich in den letzten Tagen verschärft. Die Arbeiter fordern bessere Arbeitsbedingungen und höhere Löhne. ...

### Der Schiedsgericht im Gastwirtsberuf

Das Schiedsgericht im Gastwirtsberuf hat seine Arbeit aufgenommen. Es soll die Streitigkeiten zwischen Gastwirten und ihren Mitarbeitern lösen. ...

### Die Kohnbewegung in der Leipziger Metallindustrie

Die Kohnbewegung in der Leipziger Metallindustrie ist im Gange. Die Arbeiter fordern eine Erhöhung ihrer Löhne. ...

### Die Kohnbewegung in der Leipziger Metallindustrie

Die Kohnbewegung in der Leipziger Metallindustrie ist im Gange. Die Arbeiter fordern eine Erhöhung ihrer Löhne. ...

Die Kohnbewegung in der Leipziger Metallindustrie ist im Gange. Die Arbeiter fordern eine Erhöhung ihrer Löhne. ...

### Der Streik in Norddeutschland

Der Streik in Norddeutschland hat sich in den letzten Tagen verschärft. Die Arbeiter fordern bessere Arbeitsbedingungen und höhere Löhne. ...

### Sport • Spiel • Körperpflege

Die Sportvereine in Dresden haben ihre Arbeit aufgenommen. Sie veranstalten verschiedene Sportveranstaltungen für die Mitglieder. ...

### Kraftsportvereinigung Groß-Dresden

Die Kraftsportvereinigung Groß-Dresden hat ihre Arbeit aufgenommen. Sie veranstaltet verschiedene Kraftsportveranstaltungen. ...

### Toten • Die Kreis Turnerschaft in Tübingen

Die Kreis Turnerschaft in Tübingen hat ihre Arbeit aufgenommen. Sie veranstaltet verschiedene Turnveranstaltungen. ...

### Veren für vollständigen Wehrdienst

Die Vereen für vollständigen Wehrdienst haben ihre Arbeit aufgenommen. Sie setzen sich für die Einführung des Wehrdienstes ein. ...

### Turnvereine in der Naturkunde

Die Turnvereine in der Naturkunde haben ihre Arbeit aufgenommen. Sie veranstalten verschiedene Naturkundeveranstaltungen. ...

### Bereinigete Dresdner Arbeiterjugend

Die Bereinigete Dresdner Arbeiterjugend hat ihre Arbeit aufgenommen. Sie veranstaltet verschiedene Jugendveranstaltungen. ...

### Aus aller Welt

#### Reichsmord

Ein Reichsmord hat in der letzten Zeit stattgefunden. Die Täter sind noch nicht identifiziert. ...

#### Einkurz einer Reichsbahn

Die Reichsbahn hat eine Einkurz durchgeführt. Dies ist auf die hohen Kosten für den Betrieb zurückzuführen. ...

#### Die Kosten des Arbeitsnachweises

Die Kosten des Arbeitsnachweises sind in den letzten Monaten stark gestiegen. Dies ist auf die hohen Ausgaben für die Vermittlung von Arbeitskräften zurückzuführen. ...

#### Zur Streik in der Papierindustrie

Der Streik in der Papierindustrie hat sich in den letzten Tagen verschärft. Die Arbeiter fordern bessere Arbeitsbedingungen und höhere Löhne. ...

#### Der Schiedsgericht im Gastwirtsberuf

Das Schiedsgericht im Gastwirtsberuf hat seine Arbeit aufgenommen. Es soll die Streitigkeiten zwischen Gastwirten und ihren Mitarbeitern lösen. ...

#### Die Kohnbewegung in der Leipziger Metallindustrie

Die Kohnbewegung in der Leipziger Metallindustrie ist im Gange. Die Arbeiter fordern eine Erhöhung ihrer Löhne. ...

#### Die Kohnbewegung in der Leipziger Metallindustrie

Die Kohnbewegung in der Leipziger Metallindustrie ist im Gange. Die Arbeiter fordern eine Erhöhung ihrer Löhne. ...

#### Die Kohnbewegung in der Leipziger Metallindustrie

Die Kohnbewegung in der Leipziger Metallindustrie ist im Gange. Die Arbeiter fordern eine Erhöhung ihrer Löhne. ...





Die oben genannte Organisation, die sich auch Gemeindefürsorge...
Die Beschlüsse der Versammlung sind...
Die Beschlüsse der Versammlung sind...

Das Verbandsmitglied...
Die Beschlüsse der Versammlung sind...
Die Beschlüsse der Versammlung sind...

Die Beschlüsse der Versammlung sind...
Die Beschlüsse der Versammlung sind...
Die Beschlüsse der Versammlung sind...

Verbandstag der Metallarbeiter

Am 16. September...
Die Beschlüsse der Versammlung sind...
Die Beschlüsse der Versammlung sind...

Verbandstag der Metallarbeiter

Am 16. September...
Die Beschlüsse der Versammlung sind...
Die Beschlüsse der Versammlung sind...

Verbandstag der Metallarbeiter

Am 16. September...
Die Beschlüsse der Versammlung sind...
Die Beschlüsse der Versammlung sind...

Verbandstag der Metallarbeiter

Am 17. September...
Die Beschlüsse der Versammlung sind...
Die Beschlüsse der Versammlung sind...

Verbandstag der Metallarbeiter

Am 17. September...
Die Beschlüsse der Versammlung sind...
Die Beschlüsse der Versammlung sind...

Verbandstag der Metallarbeiter

Am 17. September...
Die Beschlüsse der Versammlung sind...
Die Beschlüsse der Versammlung sind...

Verbandstag der Metallarbeiter

Am 18. September...
Die Beschlüsse der Versammlung sind...
Die Beschlüsse der Versammlung sind...

Verbandstag der Metallarbeiter

Am 18. September...
Die Beschlüsse der Versammlung sind...
Die Beschlüsse der Versammlung sind...

Verbandstag der Metallarbeiter

Am 18. September...
Die Beschlüsse der Versammlung sind...
Die Beschlüsse der Versammlung sind...



... nicht mehr repräsentativen Charakter ...

Der Senat hat sich mit dem ...

Die Beschlüsse sind von dem ...

Die Beschlüsse sind von dem ...

Die Beschlüsse sind von dem ...

Die Beschlüsse sind von dem ...

Die Beschlüsse sind von dem ...

Die Beschlüsse sind von dem ...

Die Beschlüsse sind von dem ...

Die Beschlüsse sind von dem ...

Die Beschlüsse sind von dem ...

Die Beschlüsse sind von dem ...

Die Beschlüsse sind von dem ...

Die Beschlüsse sind von dem ...

Die Beschlüsse sind von dem ...

Die Beschlüsse sind von dem ...

Die Beschlüsse sind von dem ...

Die Beschlüsse sind von dem ...

Die Beschlüsse sind von dem ...

Die Beschlüsse sind von dem ...

Die Beschlüsse sind von dem ...

Die Beschlüsse sind von dem ...

Die Beschlüsse sind von dem ...

Die Beschlüsse sind von dem ...

Die Beschlüsse sind von dem ...

Die Beschlüsse sind von dem ...

Die Beschlüsse sind von dem ...

Die Beschlüsse sind von dem ...

Die Beschlüsse sind von dem ...

Die Beschlüsse sind von dem ...

Die Beschlüsse sind von dem ...

Die Beschlüsse sind von dem ...

Die Beschlüsse sind von dem ...

Die Beschlüsse sind von dem ...

Die Beschlüsse sind von dem ...

Die Beschlüsse sind von dem ...

Die Beschlüsse sind von dem ...

Die Beschlüsse sind von dem ...

Die Beschlüsse sind von dem ...

Die Beschlüsse sind von dem ...

Die Beschlüsse sind von dem ...

Die Beschlüsse sind von dem ...

Die Beschlüsse sind von dem ...

... dem Grad der ...

... dem Grad der ...

... dem Grad der ...

... dem Grad der ...

... dem Grad der ...

... dem Grad der ...

... dem Grad der ...

... dem Grad der ...

... dem Grad der ...

... dem Grad der ...

... dem Grad der ...

... dem Grad der ...

... dem Grad der ...

... dem Grad der ...

... dem Grad der ...

... dem Grad der ...

... dem Grad der ...

... dem Grad der ...

... dem Grad der ...

... dem Grad der ...

... dem Grad der ...

... dem Grad der ...

... dem Grad der ...

... dem Grad der ...

... dem Grad der ...

... dem Grad der ...

... dem Grad der ...

... dem Grad der ...

... dem Grad der ...

... dem Grad der ...

... dem Grad der ...

... dem Grad der ...

... dem Grad der ...

... dem Grad der ...

... dem Grad der ...

... dem Grad der ...

... dem Grad der ...

... dem Grad der ...

... dem Grad der ...

... dem Grad der ...

... dem Grad der ...

... dem Grad der ...

... dem Grad der ...

... dem Grad der ...

... dem Grad der ...

Singer Nähmaschinen für Haushalt, Gewerbe und Industrie. Includes Singer logo and product details.

Herren-Anzüge and Raiba-Rauch. Includes clothing descriptions and prices.

Feinkost-Margarine. Includes Zwillings logo and product details.

Gebrüder Pfund. Includes product details and contact information.

Wien.

... dem Grad der ...

... dem Grad der ...

... dem Grad der ...

... dem Grad der ...

... dem Grad der ...

... dem Grad der ...

... dem Grad der ...

... dem Grad der ...

... dem Grad der ...

... dem Grad der ...

... dem Grad der ...

... dem Grad der ...

... dem Grad der ...

... dem Grad der ...

... dem Grad der ...

... dem Grad der ...

... dem Grad der ...

... dem Grad der ...

... dem Grad der ...

... dem Grad der ...

... dem Grad der ...

... dem Grad der ...

... dem Grad der ...

... dem Grad der ...

... dem Grad der ...

... dem Grad der ...

... dem Grad der ...

... dem Grad der ...

... dem Grad der ...

... dem Grad der ...

... dem Grad der ...

... dem Grad der ...

Wir empfehlen unser reichhaltiges Lager. Kunstblätter. Includes product details and contact information.